

Treffen der Generationen am Schachbrett

Katernberg. Spannende Partien lieferten sich die Schachspieler von Sportfreunde Katernberg bei den Vereinsmeisterschaften. Neben den erwarteten Favoritensiegen gab es in der ersten Runde gleich zwei faustdicke Überraschungen. Friedel Dicks setzte sich gegen Ulrich Geilmann durch; Patrick Ruhwedel erspielte sich ein Remis gegen Jürgen Riesenbeck. Bemerkenswert war, dass drei Generationen einer Familie im selben Turnier spielten. Dabei zog Anna Bérénice Döpfer gegen Thomas Wessendorf den Kürzeren, Vater Bernd Rosen gewann gegen Heinrich Heldt, und Großvater Willy Rosen bezwang dessen Enkel Max. Ulrich Geilmann war vom Turnier zurückgetreten. Für ihn sprang Neuzugang Jürgen Kraft ein. **tom**